



WillisauInfo



Daniel Bammert, Stadtmann

Ihre Meinung zur künftigen Entwicklung der Altstadt ist gefragt. Bitte nehmen Sie dazu an der Umfrage unter www.zukunft-altstadt-willisau.ch teil.

Geschätzte Willisauerinnen und Willisauer

Am 23. Mai 2022 konnten wir mit grosser Freude die erste Gemeindeversammlung in der neuen Stadtratszusammensetzung durchführen. Im Vorjahr war dies aufgrund der Corona-Situation nicht möglich gewesen. An der Gemeindeversammlung wurde u. a. das Parkgebührenreglement genehmigt. Die Umsetzung erfolgt per 1. Januar 2023. Die neuen Markierungen und zusätzlichen Parkautomaten werden zeitgerecht installiert werden. Wir danken den anwesenden Stimmbürgern für die grosse Zustimmung zu den traktandierten Geschäften. Der Austausch mit der Willisauer Bevölkerung ist für den Stadtrat von zentraler Bedeutung und wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an der Herbstgemeindeversammlung vom 28. November 2022 in der Festhalle Willisau. Im aktuellen Jahr werden verschiedene Infrastrukturprojekte realisiert – gerne geben wir Ihnen einen Überblick:

- ▶ Sanierung Hallenboden Sporthalle Hallenbad: Der 30-jährige Bodenbelag der 3-Fach-Turnhalle Hallenbad wurde zwischen Februar und März 2022 komplett erneuert. Die Turnhalle konnte wesentlich aufgewertet werden und erstrahlt im neuen Glanz.
- ▶ Feuerwehr-Magazin: Ende Mai 2022 starteten planmässig die Umbauarbeiten beim Feuerwehr-Magazin. Bis Ende Jahr wird das Dach komplett saniert werden sowie mit einer PV-Anlage ausgestattet. Zudem werden im Innenbereich verschiedenen Anpassungen vorgenommen.
- ▶ Schulhaus Schloss 1: Im Sommer 2022 starten die Sanierungsarbeiten für das Schulhaus Schloss 1.
- ▶ Parkhaus «Im Grund»: Im Sommer 2022 werden wir gemeinsam mit der katholischen Kirche Willisau vier Elektroladestationen im Parkhaus «Im Grund» realisieren. Die Elektroladestationen sind während 24 Stunden und an sämtlichen Wochentagen zugänglich.

- ▶ Sanierung Chabis: Aufgrund der Unwetter im Sommer 2021 und der langanhaltenden Regenfälle musste die Strasse von Willisau nach Menzberg im Bereich Chabis teilweise gesperrt werden. Der betroffene Bereich wird diesen Herbst saniert werden.

Die Stadt Willisau ist bestrebt, dass die vorhandene Infrastruktur laufend unterhalten und auf die vorhandenen Bedürfnisse angepasst wird. So werden wir in den kommenden Jahren zahlreiche Infrastrukturprojekte lancieren.

Die Altstadt Willisau ist für den Stadtrat ein zentrales Thema und so haben wir folgendes strategisches Ziel definiert: **Willisau steigert die Attraktivität der Siedlungs- und Freiräume mit einer lebendigen Altstadt als Zentrum**

Gemeinsam mit dem Willisauer Gewerbe und Willisau Tourismus hat der Stadtrat die Arbeitsgruppe «Zukunft Altstadt Willisau» ins Leben gerufen. Die Altstadt ist das historische Zentrum von Willisau. Wir alle halten uns gerne in der Altstadt auf, geniessen das gastronomische

Angebot oder gehen einkaufen. Viele arbeiten oder wohnen in der Altstadt. Die Willisauer Altstadt ist ein lebendiger Ort. Das soll auch so bleiben. Viele Ideen über die künftige Entwicklung der Altstadt kursieren, doch eine gemeinsame Vision fehlt. Dieses Thema wollen wir nun anpacken und bitten Sie, dass die Umfrage auf der Website www.zukunft-altstadt-willisau.ch aktiv ausgefüllt wird. Am Mittwoch, 14. September 2022, werden die Umfrageergebnisse im Rathaus vorgestellt werden. Wir durften bereits einige wunderbare Sommertage erleben. Geniessen wir gemeinsam die zweite Durchführung des «Städtli Sommer». An folgenden Daten wird die Altstadt jeweils vom Samstag 16.00 Uhr bis Sonntag 20.00 Uhr autofrei sein:

- ▶ 23. bis 24. Juli 2022
- ▶ 06. bis 07. August 2022
- ▶ 30. bis 31. Juli 2022
- ▶ 13. bis 14. August 2022

Persönlich wünsche ich Ihnen geschätzte Willisauerinnen und Willisauer einen tollen Sommer mit herrlichen Sommerabenden, schönen Erlebnissen und erholsamen Sommerferien.

▶ **Stadtrat**

▶ **Aktuelle Projekte der Stadt Willisau**

An der Gemeindeversammlung vom 23. Mai 2022 hat der Stadtrat unter anderem über folgende laufende Projekte informiert:

Wasserversorgungs-Genossenschaften Gettnau – Schülen – Daiwil

Die Stadt trägt grundsätzlich die Verantwortung über die Wasserversorgung im Gemeindegebiet. In den Gebieten, wo sie keine eigene Wasserversorgung betreibt, delegiert sie die Wasserversorgung an Dritte. Dies ist mit den drei Wassergenossenschaften Gettnau, Daiwil und Schülen in ihren Einzugsgebieten der Fall. Damit dies nun auch schriftlich festgehalten ist, wurden seitens der Stadt Verträge vorbereitet, welche bei den Genossenschaften in Vernehmlassung gingen. Die Wassergenossenschaften Gettnau und Schülen haben eine positive Rückmeldung gegeben und werden die Verträge an ihren bald stattfindenden Generalversammlungen beraten und verabschieden.

Der Stadtrat hat das Ziel, dass die Verträge der Gemeindeversammlung im Herbst 2022 vorgelegt werden können. Die Wasserversorgungsgenossenschaft Daiwil funktioniert aufgrund ihrer aktuellen Organisation etwas anders und daher wird ein Vertragsabschluss noch etwas Zeit benötigen. Es braucht noch mehr Gespräche, damit dies in naher Zukunft ebenfalls umgesetzt werden kann.

Verzögerungen K11, Bypass Ettiswilerstrasse, Kreisel Grundmatt

Dieses Projekt liegt in der Zuständigkeit des Kantons Luzern, in welchem die Stadt lediglich einen beschränkten Einfluss geltend machen kann. Es ist im heutigen Zeitpunkt nicht absehbar, wann die entsprechenden Arbeiten begonnen werden. Der Stadtrat rechnet damit, dass der Baubeginn frühestens anfangs 2023 sein wird. Die Stadt hat die rückwärtige Erschliessung soweit vorbereitet, dass der Verkehr während der Bauphase rollen kann.

Ortsplanungsrevisionen Gettnau und Willisau

Die Ortsplanungsrevisionen in Willisau und im Ortsteil Gettnau sind in den dazu eingesetzten Kommissionen in Arbeit.

Das Bau- und Zonenreglement Willisau wurde im Jahr 2019 beschlossen und richtet sich bereits nach dem neuen Planungsrecht. Einige Themen konnten damals noch nicht abschliessend erledigt werden. So muss der Umgang mit den Weilern geregelt werden und die Gewässerräume ausserhalb der Bauzone ausgeschieden werden. Zur Gewässerraumausscheidung hat am 3. Mai 2022 eine Informationsveranstaltung für die betroffenen Grundeigentümer stattgefunden. Rund 80 Personen haben daran teilgenommen. Im Anschluss fanden konkrete Einzelgespräche statt. Zudem wird das Bau- und Zonenreglement aufgrund der gemachten Erfahrungen

seit der letzten Revision in einzelnen Punkten überarbeitet bzw. präzisiert.

Im Ortsteil Gettnau muss die Ortsplanung gesamtrevidiert werden und somit ans neue Planungs- und Baugesetz angepasst werden. Dazu muss zuerst das Siedlungsleitbild überarbeitet werden. Die Naturobjekte wurden bereits erfasst und müssen überprüft werden. Auch in Gettnau müssen

die Gewässerräume ausgeschieden werden. Ziel ist, die Unterlagen im Herbst 2022 zur Vorprüfung an den Kanton einzureichen. Wie viel Zeit der Kanton für die Vorprüfung benötigt, ist schwierig abzuschätzen. Anschliessend startet der Genehmigungsprozess mit der Bevölkerung. Der Stadtrat hofft, die Ortsplanungsrevision an der Gemeindeversammlung im Herbst 2023 behandeln zu können.

► **Wechsel in der Verantwortung des Kommunikationsnetzes Stadt Willisau**

Die Stadt Willisau ist Besitzerin eines eigenen Kommunikationsnetzes im Siedlungsgebiet. Das ganze Netz ist mit Glasfaserleitern bis in die Wohnquartiere erschlossen. Der Signalbezug erfolgt vom Provider «Quickline».

Bisher war Herr Bernhard Aregger für das Kommunikationsnetz der Stadt Willisau verantwortlich. Auf eigenen

Wunsch hat er die Netzverantwortung abgegeben und der Stadtrat hat diese an die Firma Infra-Com Swiss AG, Sursee übertragen. Die Infra-Com Swiss AG war bis anhin bereits für die Kundenverwaltung zuständig. Der Stadtrat dankt Herrn Bernhard Aregger für die jahrelange sehr kompetent und weitsichtig wahrgenommenen Betreuung.

► **Willisau ist Gastgemeinde in Luthern**

Die Gemeinde Luthern mit dem organisierenden Förderverein Luthern Bad lädt die Einwohnerinnen und Einwohner der Nachbargemeinde Willisau zu einem gemeinsamen und feierlichen 1.-August-Event ein. Luthertalerinnen und Luthertaler freuen sich auf interessante nachbarschaftliche Treffen und Gespräche am Nationalfeiertag.

Dass ein schmaler Willisauer Landstreifen bei der Bösegg weit südlich ragt und an die Gemeinde Luthern grenzt, ist

lange nicht allen bekannt. Ein abwechslungsreicher Event startet mit einer kommentierten Rundwanderung von 1½ Stunden ab Hofstatt via Bösegg durch den sogenannten «Willisauer Wurmfortsatz» beim Birchbühl. Unterwegs geniessen Wanderer harmonische Alphornklänge und aussergewöhnliche Blicke auf die beiden Gemeinden, erfahren Hintergründe zum legendären Zahnwehkreuz. Am Apéro und an der Feier spielt das BRUSSIG-Quartett der Stadtmusik Willisau festliche Melodien.



Böseggkapelle,
Holzschnitt Theresia Greter-Lustenberger.

Festprogramm am Montag, 1. August 2022

09.00 Uhr	Gottesdienst in der Gewerbehalle Zwyer, Hofstatt, mit Alphorntrio Ueli Birrer
10.00 Uhr	Begrüssung und Start zur Rundwanderung beim Käsekeller Hofstatt Apéro beim Birchbühl, mit dem BRUSSIG-Quartett Mittagessen in der Gewerbehalle Hofstatt
14.14 Uhr	Öffentliche Bundesfeier Grussworte von Stadtpräsident André Marti und Gemeindepräsident Alois Huber
	1. August «Persönlich» Je eine Unternehmerin/ein Unternehmer aus den beiden Gemeinden verraten der Moderatorin Mirjam Birrer und den Zuhörerinnen und Zuhörern persönliche Sichten zu Stadt, Gemeinde, Wirtschaft, 1. August usw.

	Anschliessend Pflege gutnachbarschaftlicher Beziehungen und gemütlicher Ausklang
Kosten	Erwachsene: Fr. 50.00 (ohne Getränke beim Mittagessen) Kinder: 6 bis 12 Jahre Fr. 20.00
Anmeldung	Bis 19. Juli 2022. Die Einzahlung gilt als Anmeldung.
Einzahlung	Raiffeisenbank Luzerner Hinterland 6130 Willisau IBAN CH83 8080 8004 9883 3312 3 zu Gunsten: Förderverein Luthern Bad 6156 Luthern Bad Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt.

Flyer	Den Flyer zum Anlass finden sie über den nachfolgenden QR-Code: www.natuerlich-luthertal.ch/einladung-zur-1-august-wanderung/
-------	---



Der Stadtrat von Willisau freut sich über die Einladung des Fördervereins Luthern Bad und nimmt als Gastgemeinde gerne teil.
Es wäre ein schönes Zeichen einer guten Nachbarschaft der Gemeinden, wenn sich viele Willisauer/innen der Wanderung am 1. August anschliessen würden.

► **Zentrale Dienste**

► **Einwohnerkontrolle**

Geburten

(Publikation bis Redaktionsschluss freigegeben)

Nila Stauffer, Tochter von Carina Stauffer und Roland Christen, Walkimatt 6, geb. 13. Dezember 2021

Maneli Tajik, Tochter von Pari und Bashir Tajik, Züntihausmatte 2, geb. 16. Januar 2022

Lionel Milici, Sohn von Florentina und Valon Milici, Schmitenhof 4, geb. 04. Februar 2022

Rayen Pepshi, Sohn von Liridone und Ramiz Pepshi, Bleikimatt 17, geb. 04. Februar 2022

Jordan Gonçalves Pereira, Sohn von Paulo und Barbara Gonçalves Pereira, Bahnhofplatz 11, geb. 20. Februar 2022

Aylah Geneva Nussbaumer, Tochter von Hannah und Jonathan Nussbaumer, Menzbergstrasse 36, geb. 26. Februar 2022

Maleo Vince Bauer, Sohn von Nicole und Andreas Bauer, Menzbergstrasse 36b, geb. 03. März 2022

Nalani Feuz, Tochter von Kitija und Peter Feuz, Sonnrüti 14, geb. 22. März 2022

Nina Spengeler, Tochter von Claudia und Martin Spengeler, Birchbühlschür, geb. 03. April 2022

Fabian Meier, Sohn von Andrea und Josef Meier, Schülen-Unterhaus 3, geb. 14. April 2022

► **Personal**

► **Austritte**

- **Stadelmann Heidi**, Betriebsmitarbeiterin Sportzentrum, per 31. Mai 2022
- **Kurmann Monika**, Fachbereichsleitung Soziales, per 31. August 2022

► **Eintritte**

- **Winiger Petra**, Assistentin der Geschäftsleitung und Projekte, per 1. Juli 2022
- **Meier Verena**, Reinigung Schulhaus Schlossfeld, per 1. Juli 2022

► **Dienstjubiläen**

- **15 Jahre** Birrer Jakob, Hauswart Schulhaus Schlossfeld
Birrer Ursula, Reinigung Schulhaus Schlossfeld
- **20 Jahre** Häfliger Stephan, Betriebsmitarbeiter Sportzentrum

► **Neue Lernende ab August 2022**



Céline Erni
Kauffrau Profil E; wohnhaft in Ettiswil. Céline startet ihre Lehre in der Abteilung Zentrale Dienste.



Michelle Künzli
Kauffrau Profil E mit Berufsmatura; wohnhaft in Hergiswil bei Willisau. Michelle startet ihre Lehre in der Abteilung Regionales Steueramt.

Die neuen Lernenden beginnen die Lehre am 1. August 2022 im Dienstleistungs- und Verwaltungszentrum (DLZ) und durchlaufen während der dreijährigen Ausbildung sechs verschiedene Abteilungen des DLZ und

des Regionalen Zivilstandsamts Willisau. Wir wünschen den beiden Lernenden einen erfolgreichen Start in die Ausbildungszeit und viel Erfolg bei der Ausübung der vielseitigen Berufslehre.

► **Bau und Infrastruktur**

► **Baubewilligungen März bis Juni 2022**

9. März 2022

Jozef Fertal, Bahnhofstrasse 5, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 529.193, GVL-Nr. 529.378, Bahnhofstrasse 5 – Umnutzung Einstellraum im Untergeschoss zu Velowerkstatt mit Shop

GVL-Nr. 529.319, Adlermatte 14 – Erstellung Velounterstand, Anpassung Umgebungsgestaltung

Weibel & Co AG, Patrick Weibel, Wydenmühle 4, 6248 Alberswil, Parzelle Nr. 528.318, Wydenmühle 2 – Erstellung eines beleuchteten Pylons

15. März 2022

Adolf und Rita Albisser-Schwegler, Fadenwegring 21, 6247 Schötz, Parzelle Nr. 529.308, GVL-Nrn. 529.322, 529.322a, 529.322b, 529.710, Am Schützenrain 16 – Abbruch Wohnhaus, Neubau Zweifamilienhaus mit Einstellhalle

Soziale Baugenossenschaft Willisau, Stefan Bucheli, Geissburgweg 5, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 529.611, GVL-Nr. 529.444, Höchhusmatt 9 – Energetische Sanierung, Streichen der Fassade in neuem Farbton

21. März 2022

Erich und Hanni Troxler, Käppelimmatt 2, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 529.699, GVL-Nr. 529.524, Oberdorfrain 1a – Erstellung einer Luft-Wasser-Wärmepumpe

30. März 2022

Workspace AG, Oberberg, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 529.469, Baurecht Nr. 529.907, GVL-Nr. 529.714, Menznauerstrasse 34 – Neubau Gewerbegebäude

23. März 2022

Evang.-Ref. Kirchgemeinde Willisau-Hüswil, Hermann Morf, Adlermatte 14, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 529.321,

Malerei & Spritzwerk, Hans Peter Bühler, Rossgassmoos 7, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 529.872, GVL-Nr. 529.667, Rossgassmoos 7 – Aufstockung Gewerbegebäude für Büro- und Lagernutzung und Realisierung einer Wohnung

31. März 2022

Stefan und Antonia Eigenmann, Stockstrasse 6a, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.652, GVL-Nr. 528.701, Stockstrasse 6a – Neugestaltung Umgebung mit Pool

Korporation Stadt Willisau, Pirmin Trachsel, Chilegass 15, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.686, Käppelimmatt – Realisierung von Familiengärten Käppelimmatt

Martin und Verena Barmettler-Keiser, Bleiki 14, 6130 Willisau, Parzelle Nrn. 529.675, 528.1483, GVL-Nr. 529.509, Bleiki 14 – Umbau bestehendes Einfamilienhaus mit Einbau Einliegerwohnung

7. April 2022

Stadt Willisau, Zehntenplatz 1, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.75, Baurecht Nr. 528.970, GVL-Nr. 528.740, Bisangmatt 2 – Umbau Feuerwehrmagazin, energetische Dachsanierung und Anpassungen Grundrissorganisation und Gebäudetechnik

12. April 2022

Thomas und Monika Kurmann, Mittler-Scheimatt 1, 6132 Rohrmatt, Parzelle Nr. 528.741, GVL-Nrn. 528.140h, 528.140, 528.140e, 528.140c, 528.140g, 528.140f, Mittler-Scheimatt 1 – Neubau Schweinestall mit Umnutzung alter Schweinestall in Remise sowie Umbau Milchviehstall und Anbau Kälberstall, Abbruch Gebäude Nr. 140c

Allgemeine Baugenossenschaft Willisau, Alex Bucher, Geissburgring 14, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.11, GVL-Nr. 528.903, Geissburghalde 1 – Streichen der Fassade in neuem Farbton

19. April 2022

Jonas Heller, Oberberg, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.1027, Oberberg – Terrainaufschüttung zum Zweck der Bodenverbesserung (Auftragsfläche 800 m²)

22. April 2022

Simon Albrecht, Tälebach 3, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.1744, GVL-Nr. 528.872, Tälebach 3 – Erstellung einer Luft-Wasser-Wärmepumpe

Urban Meier, Schülen-Oberhus, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.1132, GVL-Nr. 528.170a, Schülen-Oberhus – Umbau Anbindestall zu Laufstall

26. April 2022

Markus Weder, Bahnhofstrasse 6, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 529.246, GVL-Nr. 529.196 Bahnhofstrasse 6 – Balkonverglasung

29. April 2022

Anton Grob, Schlüsselacher 16, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 529.665, GVL-Nr. 529.484, Schlüsselacher 16 – Erstellung einer Luft-Wasser-Wärmepumpe

2. Mai 2022

Katrin Tschopp, Chlisottike 2, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.182, GVL-Nr. 528.423, Chlisottike 2 – Erstellung Parkplatzüberdachung

Markus Albisser und Luise Altersberger-Albisser, Gulp 6, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.1911, GVL-Nr. 528.995, Gulp 6 – Sitzplatzverglasung

6. Mai 2022

Pius Schwegler, Unterneuenegg, 6130 Willisau, Parzelle Nrn. 528.734, 528.1423, GVL-Nrn. 528.270b, 528.270c, Unterneuenegg – Teilabbruch der Scheune (Geb.-Nr. 270b), Anbau Milchviehstall mit Laufhof, Jauchegrube, Schnitzelbunker sowie einem Heustock und einem Remisenteil im Obergeschoss an Scheune (Geb.-Nr. 270b), Terrainaufschüttung mit Aushub auf der Parzelle-Nr. 1423

11. Mai 2022

René Birrer, Tälebach 22, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.1909, GVL-Nr. 528.1059a, Tälebach 22 – Erweiterung Gewerbegebäude

24. Mai 2022

Flavio und Sonja Lampart, Walkimatt 1, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.284, GVL-Nr. 528.585, Walkimatt 1 – Sitzplatzverglasung

René und Irma Meier-Christen, Birkenweg 7, 6142 Gettnau, Parzelle Nr. 510.57, GVL-Nr. 510.125, Birkenweg 7 – Anbau Garage, Umnutzung bestehende Garage in Keller/Abstellraum

27. Mai 2022

Guido Aregger, Weberhaus 1, 6126 Daiwil, Parzelle Nr. 528.1837, GVL-Nr. 528.946, Weberhaus 1 – Energetische Dach- und Fassadensanierung, Umbau 2. Obergeschoss, Heizungsersatz Luft-Wasser-Wärmepumpe und Erstellung PV-Anlage

30. Mai 2022

Ackermann Fahrzeugbau AG, Menznauerstrasse 27, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 529.467, GVL-Nr. 529.709, Menznauerstrasse 31 – Neubau Gewerbegebäude mit Stellplätzen für Wohnmobile sowie Miet- und Lagerflächen

2. Juni 2022

ABI AG, Grabenweg 10, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.44, GVL-Nr. 528.69, Bahnhofplatz 8 – Erstellung Velounterstand

1. Juni 2022

Walter Birrer, Aegeten 1, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.1017, GVL-Nrn. 528.116, 528.116a, Aegeten 1 – Neubau Remise mit Vorplatz und Anbau Garage an Wohnhaus/Ökonomiegebäude (Geb.-Nr. 116) mit Vorplatz, Abbruch bestehende Garage

7. Juni 2022

Eugen Schwegler-Baumeler, Mettenberg, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.740, GVL-Nr. 528.272c, Mettenberg 1 – Ersatzanbau Unterstand an Scheune (Geb.-Nr. 272c) als Remise, Montage einer PV-Anlage auf dem Dach des Rindviehstalls (Geb.-Nr. 272c), Verbreiterung Weg zum Rindviehstall als Provisorium, Neubau von zwei Silos, Erstellung Gartensitzplatz mit Pergola

Marcel Albisser, Vorstadt 15, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.752, GVL-Nrn. 528.145, 528.145c, 528.145d, 528.145e, 528.145f, Neumatt 1 – Ersatzbau Wohnhaus, Neubau Carport und Remise

► Verkehrsordnungen

Die Stadt Willisau hat im Jahr 2021 verschiedene Massnahmen eingeleitet für die Einführung von Tempo-30-Zonen sowie von Begegnungszonen.

Daher hat der Stadtrat, gestützt auf das Strassenverkehrsgesetz und der Stellungnahme der kantonalen Dienststelle Verkehr und Infrastruktur (vif), am 6. Dezember 2021 mehrere Verkehrsanordnungen verfügt und im Kantonsblatt Nr. 49 vom 11. Dezember 2021 sowie auf der Homepage der Stadt öffentlich bekannt gemacht. Mit den Massnahmen soll die Sicherheit des Langsamverkehrs und auf den Schulwegen erhöht sowie der Verkehrsablauf verbessert werden:



Der neue Rechtsvortritt beim Zehntenplatz.



Der neue Rechtsvortritt «I der Oeli».

- Tempo-30-Zone: Auf den Strassen Zehntenplatz ab der Kantonsstrasse K40, I der Oeli und Geissburgstrasse.
- Begegnungszone Wohngebiet Höchhusmatt
- Verschiebung des Beginns der Tempo-30-Zone auf der Kreuzstrasse

Nach Ablauf der ungenutzten Rechtsmittelfrist konnten die Massnahmen realisiert werden. Mit der Umsetzung der Verkehrsanordnungen ändern auch die Verkehrsregeln in den betroffenen Gebieten.

Tempo-30-Zonen



Das Signal «Tempo-30-Zone» (2.59.1) kennzeichnet Strassen in Quartieren oder Siedlungsbereichen, auf denen **besonders vorsichtig und rücksichtsvoll gefahren** werden muss.

Die Höchstgeschwindigkeit beträgt **30 km/h**. Für den Fahrzeugverkehr gilt grundsätzlich das Prinzip des

Rechtsvortritts. Das Prinzip der **Verkehrstrennung** (Strasse und Trottoir) hat nach wie vor Gültigkeit. Die Zu-Fuss-Gehenden haben keinen Vortritt.

Begegnungszonen



Das Signal Begegnungszone (2.59.5) kennzeichnet Strassen in Wohn- oder Geschäftsbereichen, auf denen die Fussgänger und Benützer mit fahrzeugähnlichen Geräten die ganze Verkehrsfläche benützen dürfen.

Die Zu-Fuss-Gehenden haben grundsätzlich auf der gesamten Verkehrsfläche den Vortritt, dürfen jedoch den **Fahrzeugverkehr nicht unnötig behindern**. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt **20 km/h**. In den Begegnungszonen gilt der **Rechtsvortritt**. Das Parkieren ist ausserhalb der signalisierten oder markierten Stellen verboten.



Übersichtsplan der neuen Zonen mit Langsamverkehr.

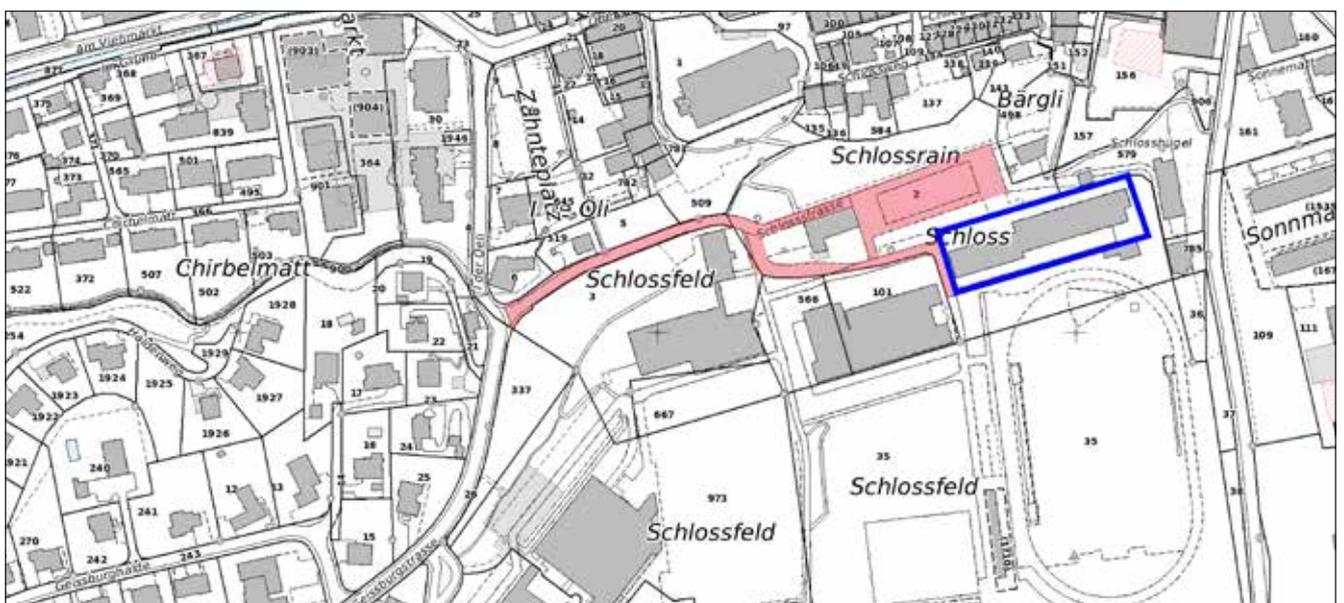
► Baustart Sanierung Schulhaus Schloss 1

Anlässlich der Urnenabstimmung vom 13. Juni 2021 wurde mit grosser Zustimmung der Sonderkredit «Sanierung Schulhaus Schloss 1» verabschiedet. Mit den fortgeschrittenen Planungsarbeiten und der Organisation des Schulbetriebs während der Bauzeit kann mit den baulichen Massnahmen termingerecht begonnen werden. Der Baustart erfolgt vor den Schulferien am 7. Juli 2022. Während der gesamten Bauzeit bis zum Sommer 2023 ist mit gesteigertem Verkehr sowie Verkehrsbehinderungen und Beeinträchtigungen auf der Schlosstrasse sowie dem

Parkplatz «Schloss» zu rechnen. Die Baustellensignalisation ist zu beachten und das Befahren sowie Begehen der Schlosstrasse während der Arbeitszeiten auf das notwendigste einzuschränken.

Die Schülerinnen und Schüler werden während der Bauphase auf folgende Standorte verteilt werden: Schulhaus Rohrmatt / Kantonsschule Willisau / Schulhaus Schloss 2 / Kindergarten im Grund.

Die Stadt Willisau bedankt sich im Voraus bei allen Betroffenen für das Verständnis und der Rücksichtnahme.



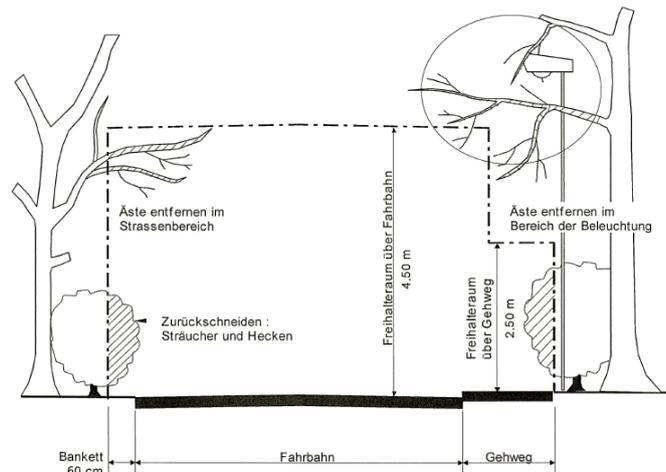
Situationsplan ohne Massstab.

► **Bäume, Sträucher und Hecken zurückschneiden**

Bäume, Hecken und Sträucher, die in den Lichtraum von öffentlichen Strassen, Rad- und Gehwegen ragen, müssen aus Gründen der Verkehrssicherheit regelmässig zurückgeschnitten werden.

Grundeigentümer sind gemäss § 86 Abs. 7 des kantonalen Strassengesetzes verpflichtet, Pflanzen auf privaten Grundstücken zurückzuschneiden, damit das Lichtraumprofil auf öffentlichem Grund nicht beeinträchtigt wird. Das Lichtraumprofil beträgt bei Strassen 4,50 m und bei Rad- und Gehwegen 2,50 m. Bei Strassen und Radwegen ist ausserdem ein seitlicher Abstand von 60 cm freizuhalten.

Die Übersicht darf insbesondere bei gefährlichen Strassenstellen, Kreuzungen, Kurven und Einmündungen nicht beeinträchtigt werden. Zudem dürfen die Pflanzen die Verkehrssignalisationen, Strassenbezeichnungen, Haus-



nummern, Hydranten und öffentliche Beleuchtungen nicht verdecken.

► **Umwelt und Energie**

► **Neophyten**

Exotische Problempflanzen – sogenannte invasive Neophyten – verbreiten sich schnell, verdrängen einheimische Pflanzen und bedrohen dadurch die Artenvielfalt. Dem Pflanzenmaterial, welches bei der Neophytenbekämpfung anfällt, gebührt deshalb besondere Aufmerksamkeit: Die vermehrungsfähigen Pflanzenteile gehören nicht ins normale Grüngut oder auf den Kompost, sondern in den Kehricht. So wird sichergestellt, dass sich die invasiven Neophyten nicht weiterverbreiten können.

Im Neophytensack ist die Entsorgung der exotischen Problempflanzen gratis.

Neophytensäcke können kostenlos am Schalter der Abteilung Bau und Infrastruktur Willisau, Zehntenplatz 1, 6130 Willisau sowie beim Werkdienst der Stadt Willisau, Tel. 041 972 83 63 bezogen werden.

Das gehört in den Neophytensack: alle vermehrungsfähigen Pflanzenteile von exotischen Problempflanzen.



Zwei in unserer Gegend besonders oft vorkommende exotische Problempflanzen (invasive Neophyten) sind die Goldrute (linkes Bild) und das Einjährige Berufkraut (rechtes Bild).



Das gehört nicht in den Neophytensack: normales Grün-
gut, Hauskehricht und Sondermüll.

Weitere Informationen:

- ▶ zum Neophytensack:
<https://umweltberatung-luzern.ch/neophytensack>
- ▶ zu Neophytenarten und deren Bekämpfung:
<https://umweltberatung-luzern.ch/themen/natur-garten/pflanzen-pilze/neophyten-exotische-problempflanzen>

Bei Fragen oder Verdacht auf Neophyten melden Sie sich bitte umgehend beim Werkdienst der Stadt Willisau (Tel. 041 972 83 63).

► **Bereitstellung Hauskehricht**

Oftmals werden die Kehrichtsäcke für den Haushaltsabfall mehrere Tage vor der Kehrichtabfuhr am Strassenrand oder bei den Sammelplätzen bereitgestellt. Zu früh bereitgestellte Abfallsäcke werden durch Tiere aufgerissen oder durch Personen beschädigt, was zu starken Geruchsemissionen führt.

Wir weisen Sie darauf hin, dass die Kehrichtsäcke bei jedem Wetter frühestens am Abfuhrtag (in der Re-

gel freitags in Willisau bzw. donnerstags in Gettnau, gemäss Abfallkalender) gut sichtbar am Strassenrand bereitzustellen und mit den nötigen Gebührenmarken zu versehen sind.

Dasselbe gilt für die Sammelcontainer. Weiter ist zu beachten, dass widerrechtliches Entsorgen und Deponieren von Abfällen ausserhalb von Abfallanlagen oder Sammelstellen strafbar ist.

► **Regionales Steueramt Willisau, Hergiswil b. W., Luthern, Grossdietwil, Zell**

► **Regionales Steueramt Willisau**

Akontorechnungen 2022

Im Juni erhielten alle Steuerpflichtigen die Akontorechnung für das Jahr 2022. Die Akontorechnungen wurden auf Grund der vorhandenen Daten erstellt. Bitte prüfen Sie, ob das in der Rechnung aufgeführte steuerbare Einkommen und Vermögen den voraussichtlichen Einkommen- und Vermögensverhältnissen für das Jahr 2022 entspricht. Weicht ihre Rechnung wesentlich von den aktuellen Verhältnissen ab, so wenden Sie sich an uns und teilen die neuen Faktoren mit (steueramt@willisau.ch, Tel. 041 972 63 00). Die Akontorechnung 2022 ist am 31. Dezember 2022 zur Zahlung fällig. Bei Zahlungsschwierigkeiten, bitten wir Sie, sich frühzeitig für ein Zahlungsabkommen zu melden.

Steuerzahlungen / Dauerauftrag und Ratenzahlungen ändern auf QR-Code

Die QR-Rechnung ersetzt die heutigen Einzahlungsscheine. Was nicht mehr aussieht wie ein früherer Einzahlungsschein in Rot oder Orange, ist im Kern jedoch einer geblieben. Die QR-Rechnung ist das Resultat einer grossen Reform im Schweizer Zahlungsverkehr. Per Stichtag 30. September 2022 sind Einzahlungen nur noch mittels QR-Rechnung möglich, die bisherigen Einzahlungsscheine werden schweizweit nicht mehr verarbeitet. Falls Sie noch mit dem alten Einzahlungsschein zahlen, kontaktieren Sie uns (steueramt@willisau.ch, Tel. 041 972 63 00) und verlangen einen neuen Einzahlungsschein. Sobald Sie die QR-Rechnung erhalten haben, können Sie den laufenden Dauerauftrag löschen und einen neuen Dauerauftrag mit der IBAN oder QR-IBAN erstellen.

▶ AHV-Zweigstelle Willisau

▶ AHV-Renten anmelden nicht vergessen

Wer eine Alters- oder Hinterlassenenrente beansprucht, muss diesen Anspruch unbedingt anmelden (die Altersrente ist drei bis sechs Monate vor dem Pensionsalter anzumelden).

Die Anmeldung ist in der Regel bei der Ausgleichskasse einzureichen, bei der zuletzt Beiträge bezahlt wurden.

Eine Kopie des Familienbüchleins ist beizulegen.

Ohne schriftliche Anmeldung können die Ausgleichskassen keine Leistungen berechnen und auszahlen,

- ▶ weil sie die Adressen ihrer Versicherten nicht kennen,
- ▶ weil der Zivilstand die Renten beeinflusst und dieser sich ändern kann,
- ▶ weil die Versicherten den Ausgleichskassen mitteilen müssen, ob sie ihre Rente vorbeziehen oder aufschieben möchten, und
- ▶ weil die Versicherten die Auszahlungsadresse bekannt geben müssen.

Die Anmeldeformulare sind kostenlos bei jeder Ausgleichskasse oder bei der AHV-Zweigstelle (auch Online über www.was-luzern.ch) erhältlich.

▶ Ortsteilverein Gettnau

▶ Gründungsversammlung des Ortsteilvereins Gettnau

Am 1. Juni 2022 fand die Gründungsversammlung des Ortsteilvereins Gettnau statt. Mit knapp 70 Teilnehmenden fand der Anlass ein grosses Interesse der Gettnauerinnen und Gettnauer.

Die formelle Veranstaltung wurde durch Stadträtin Sabine Büchli-Rudolf und Stadtpräsident André Marti geleitet, mit dem Tagessekretär Stadtschreiber/Notar Guido Solari. Die Präsidentin Serena Pace, der Aktuar Eugen Wechsler, der Kassier Peter Stöckli und die Vorstandsmitglieder Silvan Roos, Franz Meier, Andreas Stöckli und Martin Musaj wurden von der Versammlung gewählt und vereidigt. Die Kassenrevisoren Sandra Dubach und Urs Vollenwyder wur-

den ebenfalls einstimmig von der Versammlung gewählt. Nachdem der OTV offiziell gegründet war, durfte der Vorstand des Ortsteilvereins noch die eine oder andere Überraschung präsentieren: Es wurde der Gettnauer Preis an Rita und Raymund Rinderknecht verliehen! Mit musikalischer Unterhaltung wurde ihr Engagement geehrt. Im Anschluss nach der Versammlung wurde zum Austausch ein Apéro von der Stadt Willisau offeriert.

Bereits mehr als 60 Personen haben sich als Mitglied eingetragen und ab sofort können sich weitere Personen bei Serena Pace oder einem anderen Vorstandsmitglied an die E-Mail-Adresse ortsteilverein@gmail.com melden.



Von links nach rechts: Stadträtin Sabine Büchli-Rudolf, Urs Vollenwyder, Stadtpräsident André Marti, Sandra Dubach, Eugen Wechsler, Peter Stöckli, Vereinspräsidentin Serena Pace, Franz Meier, Andreas Stöckli, Silvan Roos. Auf dem Bild fehlt: Martin Musaj.

Voranzeige

Am 31. Juli 2022 findet in Gettnau die traditionelle Bundesfeier statt. Das Programm wird demnächst auf verschiedenen Kanälen publiziert.

► **Gettnau lädt Willisau ein am Sonntag, 18. September 2022**

Der neu gegründete Ortsteilverein Gettnau will das Vereinsleben von Gettnau fördern und auch die Kultur in diesem Ortsteil mittragen.

Wir Gettnauer kennen Willisau sehr gut, aber kennen die Willisauer auch Gettnau? Wohl kaum. Wir haben auch historisch keine grosse Geschichte und können kaum viele Sehenswürdigkeiten bieten, aber ein paar Sachen gibt es auch bei uns, die es lohnt, dass man sie kennt und etwas davon weiss.

So wollen wir am 18. September 2022 (Bettag) interessierte Willisauerinnen und Willisauer einladen, mit uns einen eher unbekanntem Teil von Gettnau zu erleben. Bei einer Wanderung werden wir die Burgstellen Stattägertli und Hasenmätteli sowie den Brunnenschluf bei Familie Schmid im Distelzwang kennen lernen. Abschliessend werden wir diese Aktivität mit einem Halt beim Picknickplatz bei der Hinteregg beenden. Dort wird uns der Kulturverein Würste und Getränk organisieren. Eine Wurst und ein Getränk offeriert der Ortsteilverein, weitere Getränke kann man für bescheidene Kosten beziehen. Natürlich sind auch interessierte Einwohnerinnen und Einwohner des Ortsteils Gettnau eingeladen und so soll der Anlass beitragen, dass wir uns gegenseitig näherkommen.

Programm

13.30 Uhr	Treffpunkt beim Schulhausplatz Gettnau und Wanderung zu den Burgstellen (gutes Schuhwerk). Dort gibt es kurze Erläuterungen zu den Sehenswürdigkeiten. Anschliessend Wanderung zum Picknickplatz.
16.00 Uhr ca.	Eintreffen beim Picknickplatz
18.00 Uhr ca.	Ende der Veranstaltung und Marsch nach Gettnau

Wer möchte, kann auch nur einen Teil der Veranstaltung mitmachen oder früher aufbrechen. Wer nicht mehr gut zu Fuss ist, kann dies bei der Anmeldung vermerken und dann wird ein Fahrdienst in den Hohwald organisiert. Damit die Festwirtschaft sich vorbereiten kann, bitten wir um eine **Anmeldung bis am Montag, 12. September an ortsteilverein@gmail.com**.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt, bei extrem schlechtem Wetter ist ein Alternativprogramm geplant. Wer Fragen hat, kann sich unter der Nummer 079 208 18 97 melden. Wir freuen uns auf viele Interessierte und auf gute Begegnungen

► **Bevölkerungsschutz**

► **Notfalltreffpunkte in Willisau und Ortsteil Gettnau ab sofort betriebsbereit**

Wichtige Versorgungsketten reissen ab, Notfallnummern und Mobilnetze fallen aus: Damit die Bevölkerung in solchen Fällen Schutz und Hilfe findet, hat die Stadt Willisau wie alle Luzerner Gemeinden Notfalltreffpunkte eingerichtet. Die Notfalltreffpunkte der Stadt Willisau befinden sich in Willisau bei der Festhalle und im Ortsteil Gettnau bei der MZA Kepinhowa (siehe untenstehende Bilder). Alle Notfalltreffpunkte verfügen über ein standardisiertes Sortiment inklusive Notstromaggregat und Kommunikationssystem, das regelmässig gewartet wird. Damit die wichtigsten Informationen auch bei einem Totalausfall

der Kommunikations-Elektronik greifbar sind, hat der Kanton Luzern im Mai 2022 einen Notfall-Flyer in alle Willisauer Haushalte versendet.

Das Konzept Notfalltreffpunkte geht aus der Gefährdungs- und Risikoanalyse hervor, die der Kanton Luzern 2019 nach den Kataplan-Vorgaben des Bundes erstellt hat. Notfalltreffpunkte sind eine von insgesamt 144 Massnahmen, mit denen sich die Luzerner Behörden materiell, personell und organisatorisch auf relevante Gefährdungen vorbereiten, um den Bevölkerungsschutz in Ausnahmesituationen zu gewährleisten.



Jeweils links der Haupteingänge der Gebäuden Festhalle Willisau (linkes Bild) und MZA Kepinhowa Gettnau (rechtes Bild) befinden sich die Tafeln, welche die Notfalltreffpunkte signalisieren.

► Jugend und Alter

► Aktuelles aus der Jugendkommission

Jobbörse

Seit langer Zeit schätzen viele Jugendliche das Angebot der Jobbörse! Das Jobangebot von Privaten, von Veranstalter und von Unternehmen bietet den Jugendlichen die Gelegenheit etwas Sackgeld zu verdienen und sich auf das Berufsleben vorzubereiten.

Bei diesem Job-Angebot profitieren nicht nur die Jugendlichen. Auch Job-Anbieter dürfen sich auf eine Win-Win Situation freuen. An den Willisauer Frühlingswiesn haben mehrere Jugendliche sehr wertvolle Arbeit geleistet und viel zu einem gelungenen Anlass beigetragen. Entsprechend durften wir von den Organisatoren der Frühlingswiesn folgende Rückmeldung entgegennehmen:

Vom 8. bis 10. April fand in der Festhalle die 1. Willisauer Frühlingswiesn statt. Viele Jugendliche von der Jobbörse unterstützten uns tatkräftig und mit vollem Elan beim Aufstellen, Abwaschen, am Buffet oder auch beim Aufräumen nach dem Anlass. Wir waren sehr froh um die Unterstützung und können die Arbeit der Jugendlichen

wärmstens weiterempfehlen. Besonders zu erwähnen ist, dass uns die Jugendlichen mit ihrer freundlichen und hilfsbereiten Art sehr überzeugt haben. Auch von den anderen Helfern bekamen wir für die Arbeit der Jugendlichen ausschliesslich positives Feedback. Timon von der Jugendarbeit Willisau hat mit der schnellen und sehr gut organisierten Planung für einen angenehmen, reibungslosen Ablauf gesorgt. Auch diese Zusammenarbeit können wir nur weiterempfehlen.

Koordiniert wird die Jobbörse vom Jugendbüro am Zehntenplatz 2. Wir freuen uns sehr auf Ihren Anruf.

Jugendarbeit Willisau, Zehntenplatz 2, 6130 Willisau
Telefon 041 970 35 46, jugendarbeit@willisau.ch

Öffnungszeiten Jugendbüro:

Mittwoch: 14.00 bis 16.00 Uhr

Freitag: 16.00 bis 18.00 Uhr

► Aktuelles aus der Jugendarbeit Willisau

Zwischen Kräutern und Feuerschale

Der Garten der Jugendarbeit Willisau ist aufgepeppt. Jugendliche haben die grüne Lounge gemäss ihren Ideen umgesetzt und auch die Hochbeete bepflanzt.

Ein paar farbige Liegestühle, eine Feuerschale, zwei mit Kräutern bepflanzte Hochbeete, und schon wird aus einem etwas verwaisten Gartenplatz eine einladende Freiluft-Lounge. Genau das haben sich die Jugendlichen auch gesagt, und machten sich daran, den Gartensitzplatz vor dem Jugendbüro aufzupoppen.

Rechtzeitig zur Sommersaison ist die grüne Lounge parat und bereits spriessen gepflanzte Minze, Salbei und Cherry-Tomätli. Was in den Hochbeeten wächst, kann gepflückt und zum Kochen oder Bräteln gebraucht werden. Der charmante Platz wird einerseits von den Jugendlichen genutzt, die im Jugendbüro ein- und ausgehen. Aber nicht nur: Die Seniorinnen und Senioren der Alterswohnungen im gleichen Gebäude, haben im Parterre einen Gemeinschaftsraum mit Gartenanstoss. «Sie sind dazu eingeladen, bei Interesse in die Kräuterkiste zu greifen oder beim Plaudern auf dem Sitzplatz zu verweilen», erklärt Timon Schürmann, von der Jugendarbeit Willisau. Eine gute Gelegenheit, dass die unterschiedlichen Generationen auch mal spontan ins Gespräch kommen, und wer weiss: Vielleicht legt man sogar einmal eine Wurst oder eine Tomate auf den Grill. «Willkommen sind jedenfalls alle!», sagt Nathalie Varnagy, ebenfalls von

der Jugendarbeit, und erzählt, dass bereits jetzt fleissig Kräuter gepflückt würden und dass das sommerliche Angebot gut ankomme.

In Bearbeitung sind zudem noch Paletten-Sofas, die eignen sich besonders gut zum Chillen – und dann ist alles fertig, damit das regelmässig stattfindende «Freitags-Essen» der Jugendarbeit Willisau nächstes Mal im neu eingerichteten Garten stattfinden kann.



Der von der Jugendarbeit aufgepeppt Garten vor dem Jugendbüro am Zehntenplatz 2.



Die neuen Palettensessel der Jugendarbeit.



Alterszentrum Willisau – Heime Breiten und Zopf matt

Neue Auszubildende ab Sommer 2022



Marina Meier
Willisau

Berufliche Grundbildung:
Assistentin Gesundheit &
Soziales EBA



Noëmi Christen
Wolhusen

Berufliche Grundbildung:
Assistentin Gesundheit &
Soziales EBA



Janine Vogel
Mauensee

Berufliche Grundbildung:
Fachfrau Gesundheit EFZ
mit bilingualem Unter-
richt (Deutsch/Englisch)



Julia Blum
Alberswil

Berufliche Grundbildung:
Fachfrau Gesundheit EFZ
mit Berufsmaturität
Gesundheit und Soziales



Mara Käch
Schötz

Berufliche Grundbildung:
Fachfrau Gesundheit EFZ



Irina Rudloff
Wolhusen

Nachholbildung:
Fachfrau Gesundheit EFZ



**Ulrike Maas
Zell**

Nachholbildung:
Fachfrau Gesundheit EFZ



**Sabina Bashotaj
Gettnau**

Höhere Berufsbildung:
Dipl. Pflegefachfrau HF



**Lea Knauth
Hergiswil bei Willisau**

Berufliche Grundbildung:
Fachfrau Hauswirtschaft
EFZ



**Luca Davide Ruefer
Kaltbach**

Berufliche Grundbildung:
Koch EFZ

Wir wünschen allen Auszubildenden einen erfolgreichen Start in die Ausbildungszeit im Alterszentrum Willisau, Heime Breiten und Zopf matt.

Wir freuen uns auf eine tolle Zusammenarbeit mit euch.

► Freie Lehrstellen



Wir suchen Deine einzigartige – individuelle – andere **Persönlichkeit**

Auszubildende per August 2023:

- ▶ Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ
- ▶ Fachfrau/Fachmann Betreuung EFZ
- ▶ Assistent/in Gesundheit und Soziales EBA
- ▶ Fachfrau/Fachmann Hauswirtschaft EFZ
- ▶ Hauswirtschaftspraktiker/in EBA
- ▶ Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt EFZ



Deine berufliche Zukunft auf www.zopf matt.ch

Alterszentrum Willisau | Heime Breiten / Zopf matt | zopf matt@azw-willisau.ch | 041 972 52 52

► *Genüsse aus dem südlichsten Kanton*

Die Bewohnenden der Heime Breiten und Zopfmatte genossen vom 10. bis 12. Mai ein vielfältiges Angebot des Programms «Ferie de Heime». Das Lebensgefühl des Tessins wurde nach Willisau transportiert. Pünktlich mit den sommerlichen Temperaturen und nach vielen Jahren Pause, startete für die Bewohnenden das interne Ferienprogramm in den Heimen Breiten und Zopfmatte. Mit viel Tessiner Flair wurde den Bewohnenden ein abwechslungsreiches Programm geboten.

So gab es authentische Genüsse aus dem südlichsten Kanton. Neben den kulinarischen Spezialitäten der Tessiner und der italienischen Küche war auch die Eigeninitiative der Bewohnenden gefragt. Eine Pizza zum Mittagessen selbst nach dem persönlichen Gusto zu belegen und anschliessend serviert zu bekommen, brachte eine ungeahnte Vielfalt an Variationen zutage und bereitete den Bewohnenden eine unbeschwertere Lebensfreude. Dazu haben sicherlich auch die südländischen Kräuter und der gute Merlot beigetragen. Der Kreativität freien Lauf liessen die Bewohnenden im anschliessenden Ton-Atelier. Die Boccalini, die tra-

ditionellen keramischen Tessiner Weingefässe gaben den Anreiz, um die eigenen Kunstfertigkeiten mit dem Naturwerkstoff zu entfalten. Der Geist wurde bei einem weiteren Programmpunkt angesprochen. Ein Dokumentarfilm über das Tessin bewegte viele Bewohnende und half, Erinnerungen wach zu behalten und dem Vergessen entgegenzuwirken. Bei einer symbolischen Postkutschenfahrt über den Gotthard konnte die Ferienstimmung ausgelassen genossen werden und mit den selbstkreierten Grusskarten wurden die Angehörigen aus der nahen Ferne begrüsst.

Der kulturelle Abschluss bildete das Abschlussfest mit Glacevelo und dem Corale pro Ticino Lucerna. Mit ihren originalen Trachten, den Mandolinen und den fröhlichen Gesängen, bei denen der eine oder andere Bewohnende spontan einstimmte und weitere zum Mitsingen animierte. Es kam das Feeling von «Ars vivendi» und der südländischen Lebensfreude auf und bestätigte, dass südlich der Alpen ein Sehnsuchtsort liegt, der sich aber auch auf der Alpennordseite entfalten kann.



Zwei Eindrücke aus dem vielfältigen Programm «Ferie de Heime».

► *Freibad / Hallenbad / Sportzentrum*

► *Freibad Willisau*

100-jährige Badi ist immer noch im Trend!

Am 5. Juni 1922 war die Willisauer Badi eröffnet worden. Und man kann wohl sagen: Die 100-jährige Freizeiteinrichtung an der Hasenburgstrasse ist immer noch im Trend, oder eben WIEDER im Trend.

Klein, aber fein und immer schön herausgeputzt ist sie. Sie kommt daher wie ein grosser Garten. Alles grünt und blüht und der Rasen ist auch ohne Dünger wie ein grüner Teppich. Bei den Badi-Freaks gilt dieses Bad als kleiner Geheimtipp. Speziell ist das 34 x 15 Meter grosse Schwimmer-/Nichtschwimmer-Becken mit fast 800 m³ Inhalt, welches keiner Norm entspricht. Und (fast) einzigartig sind auch die vielen alten, schattenspendenden Bäume. Zusammen

mit den grossen Liegeflächen, den «hölzigen» Garderoben und Mietkabinen und den naturnahen Spielplätzen machen diese Bäume den «Retro-Charme» der kleinen Badi aus. Geschätzt wird die Willisauer Badi vor allem auch bei Familien mit (Klein-)Kindern wegen der guten Übersicht und den vielen Spielmöglichkeiten. Da ist es sekundär, dass man eine grosse Rutsche oder hohe Sprungtürme vergebens sucht.

Herzlich willkommen sind in der Badi aber nicht nur Sonnenanbetenden und Badende, sondern auch alle anderen Leute, welche eine Erfrischung auf der Kiosk-Terrasse brauchen. Kurz: Die Badi Willisau ist immer «e Bsuech wärt» um die Seele baumeln zu lassen, Freunde zu treffen und eine gute Zeit zu haben.



Das 100-jährige Freibad präsentiert sich als wohl alte, aber schön gepflegte Freizeiteinrichtung und besticht mit ihrem Retro-Charme.

► **Hallenbad**

Auch diesen Sommer macht das Hallenbad keine lange Revisionspause. Ganz geschlossen ist dieses nur in der letzten Sommerferienwoche (13. bis 22. August 2022). Die notwendigen Revisionsarbeiten werden etappiert ausgeführt. Da am Bassin selber nichts repariert werden muss, werden die knapp 800 m³ Wasser nicht abgelassen. Dadurch können einerseits beträchtliche Ressourcen gespart werden (Wasser, Heizenergie, Chemie) und andererseits ist das Hallenbad-Team flexibler bei den Öffnungszeiten. Generell ist die Idee, dass den Wasserratten bei schlechtem Wetter möglichst oft eine Schwimm-Alternative zum Freibad geboten werden kann. Die genauen Hallenbad-Öffnungszeiten sind auf www.sportwillisau.ch publiziert. In den ersten drei und in der fünften Ferienwoche(n) bietet die Schwimmschule des Hallenbad Willisau Ferien-

Schwimmkurse an. Auch dieses Jahr sind diese Kurse wieder sehr gut belegt. Die noch wenigen freien Plätze sind unter www.sportwillisau.ch aufgeschaltet.

Seit letztem Mai hat die Schwimmschule des Hallenbad Willisau das Qualitop-Zertifikat. Seit vielen Jahren bietet das Hallenbad Schwimmkurse auf allen Stufen an. Dieses Zertifikat belegt nun offiziell, dass die hohen Standards in Sachen Kundenbetreuung, Personalqualifikation, Trainingskonzept/-planung und Sicherheit/Notfallorganisation erstklassig sind.

Und das Wichtigste: Wie bis anhin werden die kleinen und grossen Teilnehmenden auch künftig mit grosser Herzlichkeit betreut und gefördert.

Das Schwimmkursprogramm für das 2. Semester 2022 wird im Juli 2022 auf www.sportwillisau.ch aufgeschaltet.



Spiel und Spass im Hallenbad Willisau.

► Sportzentrum

Die Sportlager sind zurück

Nachdem schon die Osterferien und Frühlings- sowie Vorsommer-Weekends sehr gut gebucht gewesen waren durch Sportlager/-kurse, sind auch die Sommerferien gut ausgelastet. Seit vielen Jahren schätzen die auswärtigen Lager-/Kursverantwortlichen die umfangreiche, gepflegte und sehr kompakte Sport- und Kurs-Infrastruktur auf dem Willisauer Schlossfeld, und vor allem auch die vom Sportzentrum-Team gebotenen Dienstleistungen.

Von diesen Dienstleistungen profitieren natürlich seit je her auch die eigenen Sportvereine. So zum Beispiel auch, dass die Sportanlagen (fast) jederzeit an 365 Tagen benutzbar sind in den zugeteilten Zeitfenstern. Wichtig ist einzig, dass Ferien-Trainings im Sportzentrum zwingend anzumelden sind (sport@willisau.ch), damit sie optimal mit den Lagerbelegungen koordiniert werden können. Nicht allen ist bekannt, dass auf dem Schlossfeld nicht nur Schulen, Gruppen und Vereine Sport treiben können, sondern auch viel individuelles Sport treiben durch Einzelpersonen, Familien usw. möglich ist. Hier die Auswahl: Beachvolleyfelder, Finnenbahn mit einer Länge von 350 m, Rundbahn, der neue Tartan-Hartplatz für Tennis, Fussball-Tennis und Basketball; Boulderwand, Rasenplätze, Vita-Parcours im Hirserwald, oder auch die drei schönen Spielplätze neben der HPS und der Schulanlage Schlossfeld.

Ganz wichtig zu wissen ist aber, dass bei allen Benutzungen die Schulen und Vereine Vorrang haben und angeordnete Rasensperrungen beachtet werden müssen. Es gibt jedoch immer Zeitfenster, wo individuelle Aktivitäten betrieben werden können.

Seit vielen Jahren ist die Sportförderung Luzern der bedeutendste Mieter der Willisauer Sportanlagen. Dies im Rahmen der Aus- und Weiterbildung der Jugend+Sport-Leiter in den verschiedensten Sportarten. Aktuell Verantwortlicher für die J+S-Kaderbildung ist Marcel Odermatt. Daneben ist er auch Botschafter des Slogans «cool and clean» des Kanton Luzern.

Der 35-jährige Marcel Odermatt ist seit Kindesbeinen leidenschaftlicher Judoka und hat entfernte Wurzeln in Willisau (Rohrmatt). Er machte uns ein paar Aussagen zum Sportzentrum Willisau als Kursstandort:

Wie viele Leiter werden jährlich in Willisau aus-/weitergebildet?

Im 2021 waren rund 530 Personen in Willisau zu einer J+S-Leiterinnen bzw. zu einem J+S-Leiter ausgebildet wurden. Dazu kommen rund 430 J+S-Leitende, die eine J+S-Weiterbildung besucht haben. Jährlich werden in Willisau also rund 1000 Personen in 13 verschiedenen J+S-Sportarten aus- und weitergebildet. Zum Vergleich: Insgesamt haben wir ca. 2500 Teilnehmende pro Jahr in unseren J+S-Kursen. Seit 2020 werden in Willisau mehrheitlich auch die neuen Ausbildungen für die 14*18-Coaches durchgeführt.

Was wird geschätzt am Kursort «Sportzentrum Willisau»?

Das Sportzentrum Willisau als Ausbildungsort ist ideal, weil alle benötigte Infrastruktur sehr kompakt vorhanden ist: Sporthallen, Theorieräume, Unterkünfte, Verpflegungsmöglichkeit. Auch die grosse Flexibilität und die hohe Dienstleistungsbereitschaft des Sportzentrum-Teams schätzen wir sehr. Wir pflegen eine sehr konstruktive Zusammenarbeit mit dem gemeinsamen Ziel, ideale Voraussetzungen für die J+S-Aus- und Weiterbildungen zu bieten.

Was zeichnet WILLISAU allgemein besonders aus?

Ganz allgemein sind wir im Kanton Luzern sehr zentral gelegen, weshalb auch oft Teilnehmende von anderen Kantonen an unsere Kurse nach Willisau kommen. Willisau ist mit der ÖV gut erreichbar. Zudem ist das Städtli heimelig.

Welches sind die direkten Konkurrenten des SZ Willisau als Kursstandort?

Unsere Schneesportkurse können wir natürlich nicht in Willisau durchführen. Auch aufgrund der Infrastruktur gibt es bei einigen Sportarten noch idealere Standorte als Willisau (z. B. Landhockey, Karate, etc.). Die sehr umfangreichen Sportmöglichkeiten im Sportzentrum Willisau gibt es im Kanton Luzern aktuell sonst nirgends in dieser Ausprägung.

Wie muss sich das SZ Willisau entwickeln, um auch in 10, 15, 20 Jahren noch attraktiv zu sein?

Neue Trends aufnehmen und innovativ bleiben; die bestehende Infrastruktur weiterhin gut in Schuss halten bzw. nach Möglichkeit ausbauen; Digitalisierung vorantreiben (Reservationsystem); nach Möglichkeit die Erweiterung des Verpflegungsangebots angehen

Willisau hat dank guter Infrastruktur erfolgreiche Sportvereine. Wie werden diese Vereine in der «Szene» wahrgenommen?

Damit Sportvereine funktionieren können, sind sie auf eine gute Infrastruktur angewiesen. Es freut mich, dass die



Marcel Odermatt

Stadt Willisau die Sportvereine hier unterstützt. Wichtig ist aber auch zu betonen, dass hinter erfolgreichen Sportvereinen immer auch viele ehrenamtliche Macher*innen stecken, die sehr viel Zeit, Leidenschaft und Engagement investieren. Es braucht also das gute Zusammenspiel von vielen Faktoren. Umso schöner ist es dann, wenn man die Vereine für die grosse Arbeit belohnt werden und gemeinsame Erfolge gefeiert werden können.

► Jubiläumsjahr im Sportzentrum

Das Jahr 2022 ist für die «Sportstadt Willisau» wahrlich ein Jahr der Jubiläen, sind doch 1972 auf dem Schlossfeld die ersten, heute noch bestehenden Sportanlagen eröffnet worden.

Hier ein kurzer Abriss, was in den letzten Jahren auf dem Schlossfeld an Sport-Infrastruktur erstellt worden ist:

- 1922** Eröffnung der Badi Willisau an der Hasenburgstrasse (100 Jahre)
- 1971** Eröffnung Hallenbad Willisau / Aufnahme des Badebetriebes (50 Jahre)
- 1972** offizielle Eröffnung Hallenbad und Sporthalle HB (50 Jahre)
- 1972** offizielle Eröffnung Aussen-Sportanlagen (50 Jahre)
- 2002** Eröffnung Sporthalle BBZ / Aufnahme des Sportbetriebes (20 Jahre)
- 2012** Erstellung 400-m-Finnenbahn

- 2013** Erstellung Beachanlage BBZ mit vier Feldern
- 2017** Eröffnung Sportlerunterkunft im Bed & Sport
- 2019** Eröffnung Ringer-/Schwingerzentrum

In den letzten 50 Jahren ist auf dem Schlossfeld eine Sport-Infrastruktur erstellt worden, die durch ihre Kompaktheit besticht und national wohl seinesgleichen sucht. In einem Radius von nur 333 m findet sich auf dem Schlossfeld (fast) alles, was es braucht, um guten Schulsport anbieten zu können, um den eigenen Sportvereinen erfolgreiche Trainings und Wettkämpfe zu ermöglichen und nicht zuletzt um auch den auswärtigen Sportlagern/-kursen optimale Anlagen zu präsentieren. Damit lässt sich die Gesamt-Sport-Infrastruktur, welche bis auf die Sportlerunterkunft Bed & Sport allesamt durch die Stadt Willisau erstellt worden ist, auch gut bewirtschaften (Sport-Tourismus). Zudem sind diese Sportanlagen sicher auch ein grosses Plus für das Standort-Marketing von Willisau.

► Soziales und Gesellschaft

► Leiterwechsel in der Winterhilfe Willisau

Die Ortsstelle Winterhilfe Willisau wurde in den letzten 16 Jahren von Bruno Kneubühler geleitet. In dieser Zeit konnte vielen Personen von Willisau, die in eine finanzielle Notsituation geraten waren, unkompliziert und schnell geholfen werden.

Wir danken Bruno Kneubühler herzlich für den grossen Einsatz zugunsten seiner Mitmenschen.

Neu wird das Winterhilfe-Team Willisau von Isabelle Bosshart geleitet.

Wir hoffen, dass wir weiter auf Ihre wohlwollenden Spenden zählen dürfen. Als ZEWO anerkanntes Hilfswerk garantieren wir Ihnen eine sorgfältige Verwendung Ihrer Spenden, welche Personen aus Willisau zugutekommen. Das Winterhilfe-Team arbeitet ehrenamtlich.

Wenn Sie eine Spende machen möchten, dann überweisen Sie den Betrag bitte auf folgendes Konto:

Valiant Bank AG, 6130 Willisau
 IBAN: CH14 0630 0016 7104 1840 2
 Winterhilfe Willisau, 6130 Willisau

Die Winterhilfe Willisau dankt für Ihre wertvolle Unterstützung!

Ansprechperson für Gesuche: Winterhilfe Willisau
 Isabelle Bosshart
 Geissburghalde 28, 6130 Willisau, Tel. 041 970 23 65,



Vordere Reihe v.l.n.r.: Isabelle Bosshart (neue Leiterin), Christine Demel (Kath. Kirche), Bruno Kneubühler (abtretender Leiter).

Hintere Reihe v.l.n.r.: Daniel Bammert (Stadtammann), Martin Räth (SoBZ), Annemarie Dill (Ref. Kirche), Andrea Stübi (Pro Senectute Kanton Luzern).

► **Das Dienstleistungsangebot des Sozial-Beratungszentrums (SOBZ) Region Willisau-Wiggertal**

Überblick verloren und das Wasser steht Ihnen bis zum Hals? – SOBZ Budget- und Schuldenberatung

Alles stresst? Zoff zu Hause? – SOBZ Jugendberatung

Zankapfel digitale Medien!? – SOBZ Familienberatung

Trennung in Würde – SOBZ Trennungs- und Scheidungsberatung

Entspannung nur noch mit Bier? – SOBZ Suchtberatung

Wir hören zu, vermitteln und suchen mit Ihnen gemeinsam nach Lösungen. Die Beratung ist kostenlos und wir unterstehen der Schweigepflicht.

Sozial-Beratungszentrum
Region Willisau-Wiggertal
Kreuzstrasse 3b, 6130 Willisau
041 972 56 20, willisau@sobz.ch
www.sobz-willisau-wiggertal.ch



► **Freiwillige engagieren sich im «willisauer café international»**

Das ehrenamtliche Projekt «willisauer café international» braucht Ihre Hilfe. Wir suchen Freiwillige zur Unterstützung der Flüchtlinge in Willisau und Umgebung. Wer neugierig auf Menschen aus fremden Kulturen ist und sich gerne mit ihnen austauscht, ist in unserem wöchentlichen Begegnungscafé herzlich willkommen. Neben den Gesprächen auf Deutsch ist Spiel und Spass ein wichtiger Bestandteil. Initiative Frauen, die gerne mit Kindern spielen und basteln, sind für das Café besonders wertvoll.

Wer sich angesprochen fühlt und Hilfe leisten möchte, ist freundlich eingeladen, direkt ins Café zu kommen und sich persönlich zu informieren. Das Café findet jeden Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr im kath. Pfarrzentrum, Im Grund 2, in Willisau statt.

Weitere Informationen:

www.willisauer-cafe-international.blogspot.com
Kontakt: willisauer.cafe.international@gmail.com

► **Kampagne «Wie geht's dir?»**

Die Dienststelle Gesundheit und Sport des Kantons Luzern unterstützt die nationale Kampagne «Wie geht's dir?», welche dazu sensibilisiert, über die eigene psychische Gesundheit zu sprechen.

Über Probleme zu reden entlastet und macht Hilfe möglich. Das ist wichtig, denn je länger eine psychische Belastung andauert, um so grösser ist die Gefahr, dass

sie zu einer ernsthaften Erkrankung wird. Und je früher eine Erkrankung behandelt wird, umso günstiger ist der Heilungsverlauf.

Auf der Kampagne-Webseite wie-gehts-dir.ch sind alle Informationen wie z. B. zu Gesprächstipps oder Hilfsangebote abrufbar.

► **Deutschkurse für fremdsprachige Erwachsene in Willisau**

Ab 30. August 2022 werden zwei Deutschkurse im Sprachniveau A1 (Vorstufe 1 und Vorstufe 2) angeboten. Die Kurse sollen helfen, sich im deutschsprachigen Alltag zurechtzufinden. Beide Kurse finden wöchentlich an einem Dienstagabend mit zwei Lektionen statt. Die Gesamtkosten betragen Fr. 196.00 (38 Lektionen à Fr. 7.00 + Kursbuch Fr. 25.00).

Anmeldeformulare liegen im Schalterbereich der Stadt Willisau auf oder können unter www.willisau.ch herunter-

geladen werden. Anmeldeschluss ist der 22. August 2022. Das gesamte Deutschkursangebot für fremdsprachige Erwachsene im Kanton Luzern wird auf der Seite www.gruezi.lu.ch -> Sprache und Integration -> Wo kann ich Deutsch lernen? veröffentlicht.

Mit gruezi.lu.ch informiert der Kanton Luzern in verschiedenen Sprachen über das Leben im Kanton. Zugewanderte finden nützliche Informationen zum Alltag.

► Internationale Frauentreff Willisau

In Willisau findet der «Internationale Frauentreff Willisau» jeweils an einem Donnerstagabend im Monat um 19.30 Uhr im Haus Zehntenplatz 2 statt.

Frauen treffen Frauen, Frauen tauschen sich aus, Frauen knüpfen Kontakte, Frauen informieren sich, Frauen bringen sich ein, unabhängig von der Nationalität, unabhängig von der Herkunft, unabhängig von den Sprachkenntnissen

und unabhängig vom Alter sowie vom sozialen Status. Wir sind offen und mögen es bunt. Frauen aus Willisau und der Umgebung sind herzlich willkommen.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig, sie können aber gerne Kontakt aufnehmen mit karin.leichtle@vwil.ch oder 079 280 73 79. Wir freuen uns auf neue Gesichter.

► Studer'sche Armenstiftung hat sich neu organisiert

Seit zirka dem Jahre 1900 besteht in Gettnau die Studer'sche Armenstiftung. Sie wurde testamentarisch von Johann Studer, seines Zeichens Amtsgehilfe für das Amt Willisau, errichtet. Während all den Jahren wurden auf Gesuch hin Beiträge an bedürftige Personen und Bürger von Gettnau, an Vereine, Schule, Institutionen etc. des Dorfes ausgerichtet.

Infolge der Fusion der Gemeinde Gettnau mit der Stadt Willisau per 1. Januar 2021 war die Anpassung des Stiftungszwecks infolge Gebietserweiterung und Wegfall des Bürgerrechts von Gettnau erforderlich. Die Zentralschweizerische BVG- und Stiftungsaufsicht verlangte im Rahmen der Zweckänderung ein Stiftungsstatut, welches ausgearbeitet, genehmigt und inzwischen in Kraft gesetzt wurde.

Die Studer'sche Armenstiftung bezweckt neu die Erbringung von finanziellen Leistungen auf dem Gemeindegebiet von Willisau:

- ▶ an dauernd oder vorübergehend bedürftig gewordene Personen und an pflegebedürftige Personen für Pflegekosten und Hilfsmittel, welche nicht von Dritten bezahlt werden müssen, sofern es die Vermögensverhältnisse rechtfertigen;
- ▶ an Schüler, Lehrlinge und Studenten, deren finanzielle Mittel trotz der staatlichen Stipendien nicht ausreichen;
- ▶ an Schul-, Klassen-, Sport- und Ferienlager sowie an Lagerteilnehmerkosten, wenn diese für die Betroffenen nicht verkräftbar sind;
- ▶ an Veranstaltungen von sozialen und fürsorglichen Institutionen;
- ▶ an Kultur- und Sportvereine und andere Organisationen für Anlässe, die für breite Bevölkerungskreise ohne Gewinnstreben durchgeführt werden;
- ▶ an soziale, kulturelle, sportliche sowie kirchliche Veranstaltungen, welche die politische Gemeinde, die Schulen und die Kirchgemeinden organisieren.

Gleichzeitig wurde die Stiftungsorganisation anders geregelt. So wird das Amt des Verwalters, welches Johann Studer im Testament festgehalten hatte, weggelassen. Neu

wird sich ein Stiftungsrat aus mindestens drei Personen, wovon die Mehrheit aus dem Ortsteil Gettnau stammen soll, der Geschäfte annehmen.

Dem Stiftungsrat gehören an: Hans Christen, Gettnau (Präsident), Silvan Roos, Gettnau (Aktuar), Andrea Mazzotta-Bühler, Gettnau und Irma Schwegler-Graber, Stadträtin Willisau.

Gesuche sind schriftlich mit den entsprechenden Unterlagen einzureichen bei Hans Christen, Grünaumatte 3, 6142 Gettnau. Der Stiftungsrat wird die eingehenden Gesuche endgültig beurteilen.



Der Stiftungsrat (v.l.n.r.): Präsident Hans Christen, Andrea Mazzotta, Irma Schwegler, Aktuar Silvan Roos.

▶ **Willisau Tourismus**

▶ **Öffentliche Kinderstadtführungen – Das perfekte Ferienprogramm**

Liebe Kinder, habt ihr euch auch schon gefragt, wie die Menschen vor langer Zeit in Willisau gelebt haben? Auf der 90-minütigen Stadtführung nehmen wir euch mit auf eine Zeitreise, bei welcher ihr selber in wichtige Rollen schlüpfen und bedeutende Szenen in der Geschichte von Willisau nachspielen dürft. Es erwarten euch spannende Geschichten rund um Willisau und viel Spass! Die Führung wird auf Voranmeldung auch für Gruppen (z. B. Kindergeburtstage) angeboten.

Öffentliche Führungen jeden Mittwoch vom 13. Juli bis 17. August von 14.00 bis 15.30 Uhr

- ▶ Empfohlen ab sechs Jahren, Kinder unter acht Jahren müssen begleitet werden
- ▶ Preis CHF 5.00, Erwachsene CHF 15.00
- ▶ Treffpunkt vor dem Landvogteischloss
- ▶ Eine Anmeldung beim Tourismusbüro ist erforderlich, Tel. 041 970 26 66 oder info@willisau-tourismus.ch



Im Trauungszimmer des Landvogteischlosses Willisau.

▶ **Terminkalender 15. Juli 2022 bis 15. Oktober 2022**

▶ **Wichtige Termine**

Sommerferien: Samstag, 9. Juli bis Sonntag, 21. August

Häckelservice: (Anmeldung unter 041 972 63 80 oder infrastruktur@willisau.ch): Mittwoch, 24. August

Zukunft Altstadt Willisau – Präsentation der Umfrageergebnisse: Mittwoch, 14. September, ab 18.00 Uhr, Rathaus

Eidg. und kant. Volksabstimmung: Sonntag, 25. September, Urnenbüro-Öffnungszeiten: 10.30 bis 11.00 Uhr

Herbstferien: Samstag, 1. Oktober bis Sonntag, 16. Oktober

Häckelservice: (Anmeldung unter 041 972 63 80 oder infrastruktur@willisau.ch): Mittwoch, 12. Oktober

▶ **Veranstaltungskalender**

jeden Donnerstag

Willisauer Café International, 14.00–17.00, Im Grund 2a

Juli

16. Buuremärt Willisau, Rathausplatz, 08.00–12.00

17. Öffentliche Stadtführung, Willisau Tourismus, Tourismusbüro, Hauptgasse 10, 13.30–15.30

21. Mittagstisch, Alter mit Zukunft, Restaurant Schlossfeld, 11.30

23.–24. Städtlisommer, Willisau Tourismus, Altstadt

23. Buuremärt Willisau, Rathausplatz, 08.00–12.00

-
24. Öffentliche Stadtführung, Willisau Tourismus, Tourismusbüro, Hauptgasse 10, 13.30–15.30
-
27. Öffentliche Kinderstadtführung, Willisau Tourismus, vor dem Landvogteischloss, 14.00–15.30
-
28. Café TrotzDem, Alterszentrum Willisau, Restaurant Zopfmatte, 14.00–16.00
-
- 30.–31. Städtlisommer, Willisau Tourismus, Altstadt
-
31. Öffentliche Stadtführung, Willisau Tourismus, Tourismusbüro, Hauptgasse 10, 13.30–15.30
-
31. Bundesfeier Gettnau, Ortsteilverein Gettnau, MZA Kepinhowa, Programm nach Ansage
-

August

-
01. 1. Augustfeier mit köstlichem Mittagessen und den Gebergsörgeler Menzberg, Alters- und Pflegezentrum Waldruh, Gulpstrasse 21, 11.00
-
02. Wanderung, Alter mit Zukunft, Programm nach Ansage im WB
-
03. Öffentliche Kinderstadtführung, Willisau Tourismus, vor dem Landvogteischloss, 14.00–15.30
-
05. Gruppe frohes Alter, Mittagstisch, Frauenverein Gettnau, Gemeinschaftsraum Ziegelhausmatte 1, Gettnau, 11.45
-
05. Jass-Turniere im Restaurant Schlossfeld, Schlossfeldstrasse 5, 14.00
-
05. Öffentlicher Förobepaziergang, Willisau Tourismus, Tourismus Büro, Hauptgasse 10, 17.30–19.00
-
- 06.–07. Städtlisommer, Willisau Tourismus, Altstadt
-
06. Buuremärt Willisau, Rathausplatz, 08.00–12.00
-
07. Öffentliche Stadtführung, Tourismus Willisau, Tourismusbüro, Hauptgasse 10, 13.30–15.30
-
10. Öffentliche Kinderstadtführung, Willisau Tourismus, vor dem Landvogteischloss, 14.00–15.30
-
- 13.–14. Städtlisommer, Willisau Tourismus, Altstadt
-
13. Buuremärt Willisau, Rathausplatz, 08.00–12.00
-
14. Öffentliche Stadtführung, Willisau Tourismus, Tourismusbüro, Hauptgasse 10, 13.30–15.30
-
17. Öffentliche Kinderstadtführung, Willisau Tourismus, vor dem Landvogteischloss, 14.00–15.30
-
18. Mittagstisch Alter mit Zukunft, Alterszentrum Zopfmatte, 11.30
-
20. Buuremärt Willisau, Rathausplatz, 08.00–12.00
-
21. Öffentliche Stadtführung, Willisau Tourismus, Tourismusbüro, Hauptgasse 10, 13.30–15.30
-
24. Bläsiggottesdienst, Frauenverein Gettnau, Bläsi-Kapelle Alberswil, 19.30
-
25. Monatsmarkt, Altstadt
-
27. Buuremärt Willisau, Rathausplatz, 08.00–12.00
-
28. Waldruh-Gottesdienst, anschliessend Apéro, Alters- und Pflegezentrum Waldruh, Gulpstrasse 21, 10.00
-

September

-
02. Gruppe frohes Alter, Mittagstisch, Frauenverein Gettnau, Restaurant Grillhaus, 11.45
-
02. Öffentlicher Förobepaziergang, Willisau Tourismus, Tourismus Büro, Hauptgasse 10, 17.30–19.00
-
03. Buuremärt Willisau, Rathausplatz, 08.00–12.00
-
04. Öffentliche Stadtführung, Willisau Tourismus, Tourismusbüro, Hauptgasse 10, 13.30–15.30
-
06. Wanderung, Alter mit Zukunft, Programm nach Ansage im WB
-
07. Kurs Blumensträusse binden, Frauenverein Gettnau, NapfZauber, Menzberg
-
08. Tagesausflug, Alter mit Zukunft, Programm nach Ansage im WB
-
10. Buuremärt Willisau, Rathausplatz, 08.00–12.00
-
16. Jass-Turniere im Restaurant Schlossfeld, Schlossfeldstrasse 5, 14.00
-
16. 14. Willisauer Musiknacht, Abendmusiken, Pfarrkirche St. Peter und Paul, 20.00
-
17. Buuremärt Willisau, 08.00–12.00
-
18. Jodlermesse, Jodlerklub Maiglöggli Willisau, kath. Pfarrkirche Gettnau, 09.00
-
22. Mittagstisch, Alter mit Zukunft, Restaurant nach Ansage, 11.30
-
24. SM Challenge, Geräteturnen, STV Willisau Turnverein, Sporthalle BBZ, 08.00–18.00
-
24. Buuremärt Willisau, Rathausplatz, 08.00–11.30
-
24. 33. Willisauer Lauf, STV Willisau, Städtli, 14.00–22.00
-
25. Kilbi Gettnau, Frauenverein Gettnau, Schulhausareal
-
28. Vortrag Schüssler-Salze, Frauenverein Gettnau, Gemeindesaal, 19.30
-
29. Café TrotzDem, Alterszentrum Willisau, Restaurant Zopfmatte, 14.00–16.00
-

Oktober

-
01. Buuremärt Willisau, Rathausplatz, 08.00–12.00
-
02. Öffentliche Stadtführung, Willisau Tourismus, Tourismusbüro, Hauptgasse 10, 13.30–15.30
-
04. Wanderung, Alter mit Zukunft, Programm nach Ansage im WB
-
05. Öffentliche Kinderstadtführung, Willisau Tourismus, vor dem Landvogteischloss, 14.00–15.30
-
07. Mittagstisch Gruppe frohes Alter, Frauenverein Gettnau, Gemeinschaftsraum Ziegelhausmatte 1, 11.45
-
07. Jass-Turniere im Restaurant Schlossfeld, Schlossfeldstrasse 5, 14.00
-
07. Öffentlicher Förobepaziergang, Willisau Tourismus, Tourismus Büro, Hauptgasse 10, 17.30–19.00
-
08. Buuremärt Willisau, Rathausplatz, 08.00–12.00
-
12. Öffentliche Kinderstadtführung, Willisau Tourismus, vor dem Landvogteischloss, 14.00–15.30
-
15. Buuremärt Willisau, Rathausplatz, 08.00–12.00
-

Hinweise

Veranstaltungen auf www.willisau.ch selber erfassen

Die Veranstaltungen können Sie jederzeit auf unserer Webseite www.willisau.ch mit Ihrem Organisationslogin erfassen. Jeweils am Redaktionsschluss des Willisau Infos werden die Veranstaltungen von der Webseite heruntergeladen und hier abgedruckt. Bei Fragen zu Ihrem Login wenden Sie sich an die Stadtkanzlei unter 041 972 63 63 oder stadtkanzlei@willisau.ch.

SBB-Tageskarten Gemeinde

Die Stadt Willisau bietet pro Tag vier SBB-Tageskarten Gemeinde an. Sie können die SBB-Tageskarten direkt über die Homepage www.willisau.ch reservieren und anschliessend am Schalter der Stadtkanzlei gegen Bezahlung (Bar, Maestro, Twint) abholen kommen.

Jahres- und Abfallentsorgungs- kalender 2022

Der Willisauer Planer (Jahreskalender 2022) und der Abfallentsorgungskalender 2022 können unter www.willisau.ch -> Online-Schalter heruntergeladen oder bei der Stadtkanzlei bezogen werden.

Raumreservationsplattform

Die Reservationsplattform erreichen Sie über unsere Homepage www.willisau.ch unter der Hauptrubrik Sportzentrum/Raumreservation oder telefonisch über 041 972 63 80 (Bau und Infrastruktur) und 041 972 60 10 (Sportzentrum).

Impressum

Herausgeberin: Stadtkanzlei Willisau, Zehntenplatz 1, 6130 Willisau, Tel. 041 972 63 63
stadtkanzlei@willisau.ch, www.willisau.ch
Erscheinung: Quartalsweise in alle Haushalte

Layout: Agentur Frontal AG, Steinmatt 1, 6130 Willisau
Nächste Ausgabe: Oktober 2022
Einsendeschluss: 9. September 2022
Sie können jede Ausgabe des WillisauInfos unter www.willisau.ch ausdrucken/ansehen.

Bestellung

Die Zustellung der Broschüre «WillisauInfo» inkl. der Schulbroschüre «Schuel isch es» erfolgt in alle Haushalte von Willisau. An interessierte auswärtige Personen wird die Broschüre gegen eine Jahresabo-Gebühr von CHF

20.– versandt. Für die Bestellung der nächsten Ausgaben verwenden Sie bitte den untenstehenden Talon. Sie erhalten danach eine anteilmässige Rechnung für das laufende Jahr.

Bestelltalon «WillisauInfo» und «Schuel isch es»

Das «WillisauInfo» und «Schuel isch es» wird in alle Willisauer-Haushalte versandt. Der Anmeldetalon gilt für weitere Interessenkreise.



Name _____ Vorname _____

Strasse _____ PLZ/Ort _____

Datum _____

Talon senden an
Stadtkanzlei Willisau
Zehntenplatz 1
6130 Willisau
oder per E-Mail
stadtkanzlei@willisau.ch
Tel. 041 972 63 63